Deutscher Bundestag
6. Wahlperiode

Drucksache VI/2578

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Strauß, Stücklen und Genossen

betr. Münchner Abkommen

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Hat eine Bundesdienststelle oder ein Organ des Bundes – und wenn ja, wer – den Kieler Rechtslehrer Professor Menzel beauftragt, ein Gutachten zum Münchner Abkommen zu erstellen?

2. Liegt dieses Gutachten dem Auswärtigen Amt oder einer anderen Stelle bzw. einem Organ des Bundes vor, und ist die Bundesregierung bereit, dieses Gutachten dem Deutschen Bundestag zugänglich zu machen?

3. Hat an diesem Gutachten der durch seine deutschfeindliche Betätigung bekannte Dr. Antonin Snejdárek – früher Direktor des Instituts für internationale Politik und Wirtschaft in Prag und langjähriger außenpolitischer Berater der tschechoslowakischen Regierung sowie enger Freund des früheren Staatspräsidenten Novotny – mitgewirkt?

4. Hat sich Herr Snejdárek aus diesem oder anderem Grunde in der Bundesrepublik Deutschland aufgehalten?

5. Ist gegen Herrn Snejdárek jemals ein Haftbefehl wegen eines Staatsschutzdelikts erlassen worden? Wenn ja, von welcher Behörde und wann? Zugunsten welcher ausländischen Macht wurde das Staatsschutzdelikt begangen?

6. Ist der Haftbefehl auf „höhere Anordnung" nicht vollzogen worden? Wenn ja, aus welchen Gründen?

7. Liegen dem Bundeskriminalamt oder dem Amt für Verfassungsschutz Erkenntnisse über Spionagetätigkeiten des Herrn Snejdárek vor?

Bonn, den 21. September 1971

Unterschriften umseitig

Druck: Thenée Druck KG, 53 Bonn

Strauß
Stücklen
Dr. Aigner
Dr. Althammer
Dr. Becher (Pullach)
Biehle
Dasch
Dr. Dittrich
Dr. Dollinger
Ehnes
Engelsberger
Dr. Franz
Dr. Fuchs
Frau Geisendörfer
Gerlach (Obernau)
Gierenstein
Höcherl
Hösl
Dr. Jaeger
Dr. Jobst
Dr. Kempfler
Kiechle
Dr. Kley
Lemmrich
Memmel
Niegel
Ott
Dr. Probst
Rainer
Dr. Riedl (München)
Röhner
Roser
Schedl
Schlee
Dr. Schneider (Nürnberg)
Spilker
Wagner (Günzburg)
Dr. Zimmermann
Zoglmann